ARBÖ Stmk Rallye: Wittmann jun. wieder mit dabei

Nach der Sommerpause, welche nicht ganz freiwillig so lange dauerte, ist Franz Wittmann jun. beim vorletzten Rallyestaatsmeisterschaftslauf in der Steiermark wieder mit von der Partie.

Auf dem aussichtsreichen zweiten Platz liegend, musste Franz Wittmann jun., nach einem Überschlag, ja vorzeitig seine Chancen bei der Castrol Rallye begraben. Leider war der dabei entstandene Schaden viel größer als befürchtet. Darum, und aufgrund des knappen Budgets, ist es daher erst jetzt möglich, wieder ins Geschehen einzugreifen. Dementsprechend gering sind die Erwartungen des jungen Ramsauers: "Ich freu mich wahnsinnig, dass wir wieder mit dabei sind. Die Pause war schon sehr lange, wir sind ja seit Juni keine Rallye mehr gefahren. Daher müssen wir jetzt erst einmal schauen, dass wir in die Rallye hineinkommen und werden vorrangig versuchen, einen guten Rhythmus zu finden. Natürlich wollen wir den Fans auch eine ordentliche Show bieten, allerdings ist nach dem Ausfall bei der Castrol wieder eine Zielankunft gefragt!"

Für die Wiederherstellung des Mitsubishi Evo VII Gruppe A zeichnete, wie schon das ganze Jahr über, das Team rund um Willy Stengg jun. verantwortlich. "Bei der Gelegenheit möchte ich mich gleich bei Willy und seinem Team, allen voran Mario Hell bedanken. Die haben uns die ganze Saison, trotz der angespannten Budgetsituation, ein perfektes Auto hingestellt. Danke!"

Da Stamm-Co Klaus Wicha diesmal aus beruflichen Gründen passen muss, wird Stephanie Hoschek die Rolle des Co-Piloten übernehmen. Dass sie das kann, hat die hübsche Oberösterreicherin bereits bewiesen, lotste sie doch schon bei der Triestingtal-Rallye Franz Wittmann jun. über die Prüfungen und das mit Erfolg: Wittmann/Hoschek durften damals den Pokal für den Gesamtsieg mit nach Hause nehmen…